



Beschlussvorlage

Vorlage: BV/0561/2024				Datum: 10.10.2024					
Dezernat 4									
Verfasser: 85-EB Stadtentwässerung				Az.: EB/85/B					
Betreff:									
VOB/A-Kanalerneuerung Wallersheimer Weg-Vergabe-Nr.: 2024-66-3716-O									
Gremienweg:									
03.12.2024	Werkausschuss "Stadtentwässerung"			<input type="checkbox"/>	einstimmig	<input type="checkbox"/>	mehrheitl.	<input type="checkbox"/>	ohne BE
				<input type="checkbox"/>	abgelehnt	<input type="checkbox"/>	Kenntnis	<input type="checkbox"/>	abgesetzt
				<input type="checkbox"/>	verwiesen	<input type="checkbox"/>	vertagt	<input type="checkbox"/>	geändert
	TOP	öffentlich		<input type="checkbox"/>	Enthaltungen	<input type="checkbox"/>	Gegenstimmen		

Beschlussentwurf:

Der Werkausschuss beschließt den Auftrag zur Kanalerneuerung Wallersheimer Weg in Ko-Lützel an die Firma EUROVIA Bau GmbH, Hans-Böckler-Straße 5, 56070 Koblenz zum Angebotspreis von 2.435.828,69 € zu vergeben.

Die Gesamtauftragssumme in Höhe von 3.956.132,55 € (brutto) verteilt sich auf folgende Lose:

Los 1: Straßenbau	1.367.718,66 €
Los 2: Kanalbau	2.435.828,69 €
Los 3: Leistungen für die ENM	152.585,20 €

Begründung:

Ergebnis nach Prüfung und Wertung.

Wertbare Nebenangebote sind in der Tabelle eingerechnet.

Lfd Nr.	Bieter Nr.	Firma/ Sitz	Angebotspreis über alle Lose, gem. Submission (nachgerechnete Ergebnisse), inkl. wertbare Nebenangebote	%	Angebotspreis Kanalbau, inkl. wertbare Nebenangebote	%	Bemerkungen
1	1	EUROVIA Bau GmbH 56070 Koblenz	3.956.132,55 €	100,00	2.435.828,69 €	100,00	6 NA

Die Firma EUROVIA Bau GmbH ist einziger Bieter der öffentlichen Ausschreibung.

Es wurden keine Preisnachlässe gewährt.

Die Firma EUROVIA Bau GmbH hat 6 Nebenangebote abgegeben.

Im Nebenangebot Nr. 1 wird alternativ zum ausgeschriebenen Verfüllmaterial für die Grabenverfüllung im Hauptkanal ein güteüberwachtes Recyclingmaterial angeboten. Die angebotene Ersparnis gegenüber dem Hauptangebot beträgt 21.464,63 € brutto. Die Ausführung mit Recyclingmaterial ist gemäß Vertrag zulässig und als technisch gleichwertig anzusehen.

Das Nebenangebot wird gewertet.

Im Nebenangebot Nr. 2 wird alternativ zum ausgeschriebenen Verfüllmaterial für die Leitungszone im Hauptkanal ein güteüberwachtes Recyclingmaterial angeboten.

Die angebotene Ersparnis gegenüber dem Hauptangebot beträgt 7.800,45 € brutto.

Die Ausführung mit Recyclingmaterial ist gemäß Vertrag zulässig und als technisch gleichwertig anzusehen.

Das Nebenangebot wird gewertet.

Im Nebenangebot Nr. 3 wird alternativ zum ausgeschriebenen Verfüllmaterial für die Grabenverfüllung der Straßentwässerung ein güteüberwachtes Recyclingmaterial angeboten.

Die angebotene Ersparnis gegenüber dem Hauptangebot beträgt 214,20 € brutto.

Die Ausführung mit Recyclingmaterial ist gemäß Vertrag zulässig und als technisch gleichwertig anzusehen.

Das Nebenangebot wird gewertet.

Im Nebenangebot Nr. 4 wird alternativ zum ausgeschriebenen Verbau im Hauptkanal aus Gleitschienen, Verbauboxen und Kammerdielenverbau angeboten, den Verbau je nach Bedarf als Kombination aus Verbauboxen, Gleitschienen und Kammerdielenverbau unter Einhaltung aller Vorschriften herzustellen.

Die angebotene Ersparnis gegenüber dem Hauptangebot beträgt 42.895,34 € brutto.

Die Ausführung des Verbaus in Kombination aus verschiedenen Verbauverfahren ist als technisch gleichwertig anzusehen.

Das Nebenangebot wird gewertet.

Im Nebenangebot Nr. 5 wird alternativ zum ausgeschriebenen Material für die Herstellung der Schottertragschicht im Hauptkanal, der Hausanschlussleitungen sowie der Leitungen zur Straßentwässerung ein güteüberwachtes Recyclingmaterial angeboten.

Die angebotene Ersparnis gegenüber dem Hauptangebot beträgt 1.309,00 € brutto.

Die Ausführung mit Recyclingmaterial ist gemäß Vertrag zulässig und als technisch gleichwertig anzusehen.

Das Nebenangebot wird gewertet.

Im Nebenangebot Nr. 6 wird alternativ zum ausgeschriebenen Material für die Herstellung des Zwischeneinbaus der Schottertragschicht im Hauptkanal, der Hausanschlussleitungen sowie der Leitungen zur Straßentwässerung ein güteüberwachtes Recyclingmaterial angeboten.

Die angebotene Ersparnis gegenüber dem Hauptangebot beträgt 303,45 € brutto.

Die Ausführung mit Recyclingmaterial ist gemäß Vertrag zulässig und als technisch gleichwertig anzusehen.

Das Nebenangebot wird gewertet.

Art der Ausschreibung: Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

Von den Bestimmungen zum Vergaberecht wurde nicht abgewichen.

Die Firma EUROVIA Bau GmbH, Hans-Böckler-Straße 5, 56070 Koblenz, verfügt über die gemäß VOB vorgeschriebenen Nachweise der Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit.

Nach Auswertung und Prüfung des Angebotes der Firma EUROVIA Bau GmbH hat sich gezeigt, dass, unter Berücksichtigung aller Randbedingungen und preisbeeinflussenden Faktoren, insbesondere der besonders aufwendigen Bauausführung unter Aufrechterhaltung der Andienung der anliegenden Gewerbebetriebe und des Wohngebietes „Henriette-Sontag-Straße“, der Angebotspreis angemessen ist.

Das Rechnungsprüfungsamt hat dem Vergabevorschlag am 12.11.2024 zugestimmt.

Im Wirtschaftsplan 2024 der Stadtentwässerung stehen unter Konto-Nr. 0085 222 Mittel in Höhe von 799.000 € (Ansatz 2024 400.000 € und eine Mittelübertragung aus 2023 in Höhe von 49.000,00 € sowie eine VE in Höhe von 350.000 € mit Kassenwirksamkeit in 2025) zur Verfügung.

Die Mittel für die Kanalhausanschlüsse in Höhe von 662.757,45 € stehen unter Konto-Nr. 0071 513 zur Verfügung.

Die Kosten für die Straßenoberflächenentwässerung in Höhe von 67.478,75 € werden vom Amt 66 übernommen, Konto-Nr. P 66 1178.

Die Deckung des Fehlbetrages zur Erneuerung des Hauptkanals in Höhe von ca. 1.160.000,00 € erfolgt innerhalb der Anlagengruppe. Im Nachtrag 2025 werden entsprechende Mittel gemeldet und die Kostenstelle ausgeglichen.

Die Auftragsvergabe für das Los 1 „Straßenbau“ erfolgt durch das Tiefbauamt.

Die Auftragsvergabe für das Los 3 „Leistungen der ENM“ erfolgt durch das Versorgungsunternehmen.

		€
Im Wirtschaftsplan veranschlagt (s.o.)		799.000,00
bisher verausgabt für	€	
Veröffentlichung / Reprokosten	150,00	- 150,00
Baugrundgutachten	17.100,00	- 17.100,00
		- 17.250,00
zu verausgaben für		
Auftragssumme (s.o.)	2.435.828,69	
Honorare, Bestandsaufnahme, geotechnische Baubegleitung, SiGe-Koordination, Beweissicherung	160.000,00	
Entsorgungskosten	75.000,00	
Abzüglich Erneuerung Straßeneinläufe Amt 66 (KST K662000E02; gem. Submissionsergebnis Titel 1.13 SE)	./. 67.478,75	
Abzüglich Erneuerung Hausanschlüsse (gem. Submissionsergebnis Titel 1.12 GE)	./. 662.757,45	
		- 1.940.592,49
Die Deckung des Fehlbetrages zur Erneuerung des Hauptkanals erfolgt innerhalb der Anlagengruppe		- 1.158.842,49

Die Bauzeit ist von Mitte Januar 2025 bis Ende Februar 2027 vorgesehen.

Ausbaubeiträge:

Für den Anteil der Straßenoberflächenentwässerung werden Ausbaubeiträge und hierauf Vorausleistungen erhoben.

Finanzielle Auswirkungen:

Siehe Tabelle

Auswirkungen auf den Klimaschutz:

Dauerhaft keine. Während der Bauzeit negative Auswirkungen durch den Betrieb der Baumaschinen und durch den Umleitungsverkehr, bedingt durch die Sperrung der Straße.